Unternehmen:	JOKARI-Krampe GmbH		
Medium:	Elektro Wirtschaft		
Erscheinungsweise:	monatlich		
Ausgabe:	6/2017	Seite:	33

Innovation von 1966 weiterentwickelt

Mit dem Kabelmesser System „4-70" hat Jokari die erfolgreiche und traditionsreiche Basisvariante revolutioniert. Leitungen von 4 bis 70 Millimeter Durchmesser lassen sich dank des durchdachten Wechselbügelsystems schnell und einfach abisolieren. Durch die Wechselmöglichkeit ist es nicht mehr nötig, sechs Kabelmesser für verschiedene Leitungstypen im Werkzeugkoffer mitzuführen.

Jokari hat die Innovation des Unternehmensgründers Josef Krampe in zahlreichen Punkten weiterentwickelt und an die neuen Anforderungen und Herausforderungen des Marktes und der professionellen Anwender in Industrie und Handwerk angepasst. Dazu zählen vor allem die Bereiche Arbeitssicherheit, Ergonomie und Anwenderfreundlichkeit.

Wechselbügel statt sechs Modelle

Aus sechs werden eins: Wo früher mehrere Kabelmesser für verschiedene Anwendungsbereiche transportiert werden mussten, kommen jetzt Wechselbügel zum Einsatz. Das bewährte Jokari-Kabelmesser zum Entmanteln aller gängigen Rundkabel gibt es in der Standardversion sowie in der „Secura 2"-Komponenten-Version. Kabeldurchmesser von 4 bis 70 Millimeter lassen sich mit den verschiedenen bisherigen Kabelmesser-Varianten bearbeiten. Der Nachteil dieser Modellvielfalt: Sechs Kabelmesser kosten Platz im Werkzeugkoffer und führen zu mehr Gewicht. Diese Modellvielfalt wird mit dem neuen System „4-70" aufgelöst: Dank des Baukastensystems „4-70" benötigt der Anwender ab sofort nur noch ein Werkzeug für nahezu alle Kabelstärken. Das spart Platz und Gewicht, und der Anwender hat auch im kleinsten Werkzeugkoffer immer das richtige Kabelmesser griffbereit. Der Clou daran ist, dass der Bügel im Griff ohne zusätzliches Werkzeug ausgetauscht werden kann.

Foto: Jokari

Schnittverletzungen werden verhindert

Arbeitssicherheit ist seit jeher ein wichtiger Aspekt für Jokari. Das Kabelmesser System „4-70" liegt aufgrund der Neukonzeption der Griffläche und der seitlich angeordneten Rutschzonen besser in der Hand als der Vorgänger, selbst in öligen oder feuchten Arbeitssituationen.

Der integrierte Klingenschutz verhindert Schnittverletzungen. Dieser neue Mechanismus verdeckt bei einem eventuellen Abrutschen vom Kabel die Hakenklinge blitzschnell. Nach dem Versenken des Klingenschutzes wechselt er automatisch in den Standby-Modus, um bei einem eventuellen Abrutschen vom Kabel die Hakenklinge blitzschnell zu verdecken. Die Klinge kann erst nach dem Lösen der Verriegelung wieder aktiviert werden. Die Hakenklinge kann durch eine neue Klinge ersetzt werden.

JOKARI-Krampe GmbH
An der Vogelrute 34
59387 Ascheberg-Herbern
Deutschland

Telefon: +49 2599 / 1289
Telefax: +49 2599 / 7151
Internet: http://www.jokari.de
E-Mail: pr@jokari.de

Ansprechpartner:
Frank J. Goebbels
Dr. Patrick Peters